

Nächster Schritt:

Umsetzung!

(je nach vereinbarten Verantwortlichkeiten zwischen Gebäudeeigentümer:innen; Energieeffizienz-expert:innen und ggf. Architekt:innen)

- Angebote einholen
- Angebotsvergleich
- Beauftragung
- Baubegleitung
- **Monitoring** (möglichst 2 Jahre)

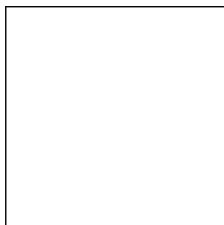
Hilfreiche Tools und Links:

z. B. für die Einholung von geeigneten
Handwerkerangeboten:
[www.co2online.de/service/
handwerkerangebote-einholen](http://www.co2online.de/service/handwerkerangebote-einholen)

Ziel Ein zukunftsfähiges saniertes Gebäude erhalten.



Zur online-Version dieses Flyers mit
weiterführenden Links.



KONTAKT

Berit Müller



DGS Berlin Brandenburg e.V.
Erich-Steinfurth-Straße 8
15243 Berlin
BM@DGS-BERLIN.DE

Carola Zellmer



Unabhängiges Institut für
Umweltfragen
Greifswalder Straße 4
10405 Berlin
CAROLA.ZELLMER@UFU.DE

NACHHALTIG SANIEREN UNABHÄNGIG INFORMIEREN

Wo fange ich an?

Nachhaltige
Energieversorgung
im Gebäude



building-dialogue

Worum geht es bei der energetischen Sanierung von Wohngebäuden?

- Heizkosten minimieren
- Wohnkomfort erhöhen
- Gebäude zukunftsfähig erhalten

Gefördert durch:



Die ersten Schritte zum energetisch sanierten Gebäude

Sanierung wirkt auf den ersten Blick komplex – viele Themen, viele Akteure. Damit Sie nicht den roten Faden verlieren, haben wir für Sie eine klare Schritt-für-Schritt-Grafik entwickelt. Hier finden Sie die wichtigsten Etappen übersichtlich dargestellt. Zu jedem Schritt gibt es weiterführende Informationen auf herstellerunabhängigen Seiten. Der QR-Code leitet Sie auf die online-Version dieses Flyers. Dort sind die Informationen direkt verlinkt.

Ein echter Geheimtipp: Es gibt überraschend hilfreiche **Online-Tools**, mit denen Sie auch ohne Fachwissen schnell ein gutes Gespür für Themen, wie Ihren Energiebedarf, mögliche Maßnahmen, Förderungen oder andere relevante Aspekte Ihres Projekts bekommen. So lässt sich leichter einschätzen, was auf Sie zukommt.

Schritt	1. Einordnen meines Gebäudes und Identifizierung möglicher Maßnahmen	2. Kostenfreie Energieberatung	3. Tipps zur Vorbereitung auf die kostenpflichtige Beratung durch eine:n Energieeffizienzexpert:in (kann auch mit dem/der Expert:in im nächsten Schritt gemeinsam erörtert werden!)	4. Schritt: Beratung durch eine:n Energieeffizienzexpert:in
To Do	<ul style="list-style-type: none"> Mit einem Online-Tool einen Bericht erstellen lassen, um einen ersten Überblick zu bekommen, bspw. mit dem kostenlosen ModernisierungsCheck von co2online <p>Detailtipp: HeizCheck (gleiche Dateneingabe wie beim ModernisierungsCheck) und dort individuelle Einspartipps aktivieren für schnelle Heizkosteneinsparung</p>	<ul style="list-style-type: none"> Verbraucherzentrale und / oder weitere kostenlose Beratungsstellen aufsuchen und Maßnahmen, weiteres Vorgehen und mögliche Förderungen besprechen Für Spezialberatung zu Solaranlagen ggf. zusätzliche Infos einholen, z.B. im Wiki vom Solarenergie-Förderverein, für Berliner:innen: bei einer persönlichen Beratung im SolarZentrum Mit dem Raumheizlastrechner in Kombination mit dem Heizkörperrechner ermitteln, ob meine Räume mit einer Wärmepumpe beheizt werden können. 	<ul style="list-style-type: none"> FördermittelCheck durchführen Erste Infos zu Heizungsoptimierung und hydraulischem Abgleich lesen Über die Aufgaben des Energieeffizienzexperten informieren Gesetzliche Anforderungen zu Heizung und Dämmung ansehen In den persönlichen Austausch mit Gleichgesinnten/Nachbar:innen treten 	<ul style="list-style-type: none"> Eine:n Energieeffizienzexpert:in finden und beauftragen <p>Achtung: Dabei schon die bisher gewonnenen Ideen und Ziele der Sanierung kommunizieren und fragen, ob das von der / dem Expert:in auch abgedeckt werden kann.</p> <ul style="list-style-type: none"> Die bisher erstellten Berichte und Unterlagen bereithalten
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> Ich kenne mein Gebäude. Ich habe erste Ideen für Maßnahmen. Ich habe Finanzierungshinweise. Ich haben die Unterlagen parat, die ich für eine Energieberatung benötige. Ich kann bei der Energieberatung konkrete Fragen stellen. 	<ul style="list-style-type: none"> Ich habe die Ergebnisse aus dem Modernisierungs-Check (Schritt 1) verifiziert. Ich habe weitere Maßnahmen diskutiert. Ich weiß, ob an Gebäude oder Heizkörpern etwas geändert werden muss, um mit einer Wärmepumpe zu heizen. Ich habe Informationen über den Stand der kommunalen Wärmeplanung und ihre Bedeutung für Ihr Gebäude erhalten. Ich kenne Lokale/regionale Fördermöglichkeiten. 	<p>Ich habe maximalen Nutzen aus der kostenpflichtigen Beratung durch die/den Energieeffizienzexpert:in gezogen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Ich bekam eine individuelle Energieberatung mit Begehung des Gebäudes. Ich erhielt einen auf meine Bedürfnisse und Wünsche ausgerichteten individuellen Sanierungsfahrplan (iSFP). Ich habe die Voraussetzung für die Beantragung von Fördermitteln erlangt. Ich habe gemeinsam Entscheidungen getroffen, was umgesetzt wird. Ich habe die nächsten Schritte und Verantwortlichkeiten festgelegt.

Unsere Favoriten:

co2online	mit 11 Online-Tools und sehr guter Aufbereitung der Themen rundum die energetische Sanierung.
UBA	mit einer guten Beschreibung des Vorgehens und Links zu den passenden Online-Tools.
Schwäbisch Hall BAFA	mit einem Schwerpunkt bei Informationen zu Kosten und Wirtschaftlichkeit. für weitere Informationen zu Zuschüssen und der Antragstellung.

Natürlich gibt es weitere Tools, wie z.B. von der KfW, mit denen man ähnliche Berechnungen durchführen kann. Wir haben hier eine Auswahl getroffen, um die Übersichtlichkeit zu erhalten.